



Gewässername	SW-Graben Brädikow		WK-Code	5878752_1365	
Planungsabschnitt	5878752_1365_P01		Stationierung	km von 0+000 bis 3+560	
Begrenzung des Abschnitts					
	Mündung in den GHK südlich der Luchsiedlung bis zur L17 bei Jahnberge Fotonr.: 5878752_1365_00900_01000_001				
Bestand BWP FGG Elbe	LAWA-Typ	Typ 0 – künstliche Gewässer			
	Kategorie	AWB			
	Zielerreichung Ökologie	unwahrscheinlich			
	Zielerreichung Chemie	wahrscheinlich			
Aktueller Zustand (2014)	LAWA-Typ-Vorschlag	Typ 0 – künstliche Gewässer			
	Kategorie-Vorschlag	AWB			
	Hydromorphologische Qualitätskomponente	Gewässerstrukturgüte	Hydrologische Zustandsklasse	Ökologische Durchgängigkeit	
		4	unbewertet	nicht durchgängig	
Defizit	-2	-	-3		
Beschreibung:	Graben mit geradlinigem Verlauf, eingetieftes Trapezprofil, ohne Eigendynamik und Strukturen, keine Gehölze am Ufer, Wasserfläche ist komplett mit Wasserlinsen bedeckt, angrenzende Nutzung ist überwiegend Grünland, partiell Acker				
Belastungen:	strukturelle Defizite, Stat. 0+800 befindet sich ein Pumpwerk				
Restriktionen	SPA-Gebiet „Rhin-Havelluch“ (DE3242-421), LSG „Westhavelland“ (DE3340-602); Bodendenkmalverdachtsflächen, Bodendenkmal (ID 50750), Schöpfwerk				
Entwicklungsziele und Strategien:	Förderung von Gewässerstrukturen, Reduzierung der Nährstoffeinträge				
Vorschläge für Maßnahmen/Umsetzungstrategien:	Erhöhung der Gewässerstrukturvielfalt und Reduzierung von Nährstoffeinträgen durch Initialpflanzungen im Uferbereich (M01), Gehölzsaum ergänzen (M02), maßnahmenangepasste Gewässerunterhaltung sowie Verzicht auf Schlegelmähwerk und Einhaltung eines Mindestabstandes zur Gewässersohle (M03)				